

10:00 Uhr Grußworte

Landesrat Arnold Schuler

10:20 Uhr Das Interreg IV-Projekt AlpÄsch -

Genotypisierung, nachhaltige Sicherung und Bewirtschaftung regionaler Äschenbestände in anthropogen veränderten Gewässersystemen

Peter Gasser | Landesfischzucht, Landund Forstwirtschaftliches

Versuchszentrum Laimburg

10:45 Uhr Analyse des Äschenlebensraumes und

der aktuellen Äschenbestände, sowie Vorschläge zum fischereilichen Management für Tirol und Südtirol

Günther Unfer, Carina Mielach und Kurt Pinter | Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement, Dept. für Wasser, Atmosphäre und Umwelt,

Universität für Bodenkultur

11:30 Uhr Die Äsche in der Provinz Belluno:

Konsistenz, Angemessenheit und zukünftige Entwicklungsszenarien

Marco Zanetti | Bioprogramm s.c.

12:15 Uhr Kleines Mittagessen im Foyer

13:00 Uhr Genotypisierung regionaler

Äschenbestände in anthropogen veränderten Gewässersystemen

Steven Weiß | Karl-Franzens Universität

Graz, Institut für Zoologie

13:45 Uhr Aufzuchtversuche der Äsche in Süd-

und Nordtirol: Erste Erkenntnisse

Zacharias Schähle | Tiroler Fischereiverband und

Barbara Pichler | Landesfischzucht,

Versuchszentrum Laimburg

14:30 Uhr Markieren von Äscheneiern im

Augenpunktstadium mit Alizarin rot S -

Ergebnisse des Laborversuchs

Kurt Pinter und Günther Unfer | Institut

für Hydrobiologie und

Gewässermanagement, Dept. für Wasser, Atmosphäre und Umwelt,

Universität für Bodenkultur

15:15 Uhr Abschlussbetrachtungen

Die Tagung wird simultan ins Deutsche und Italienische übersetzt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine unverbindliche Anmeldung unter:

landesfischzucht@provinz.bz.it

Weitere Projektinformationen: www.alpaesch.eu









